

Gabriela Fink ist eine renommierte Gold- und Silberschmiedemeisterin mit einer zusätzlichen künstlerischen Ausbildung an der Staatlichen Zeichenakademie Hanau (Klasse Franz Bette) zur Staatlich geprüften Gestalterin. Ihr Schwerpunkt liegt in der Schmuckgestaltung und im Verkauf ihrer eigenen Kollektionen. Sie ist seit 1998 in ihrem eigenen Atelier als freischaffende Künstlerin tätig.

Ihre Arbeiten wurden in zahlreichen Galerien ausgestellt sowie in Museen im In- und Ausland und sind u.a. für die Sammlung des Grassimuseums angekauft worden. Gabriela Fink stellt regelmäßig in ausgewählten Galerien und Läden aus.

In ihrer Atelier-Werkstatt fertigt sie ihre Kollektionen und erarbeitet auch Designs auf Kundenwunsch. Dabei werden ausschließlich Edelmetalle aus Recycling-Gewinnung verwendet sowie Edelsteine und Perlen aus vertrauenswürdigen Quellen.

Zwischen 1998 und 2013 stellte sie auf den Fachmessen Midora, Grassimesse, Tendence, Inhorgenta und IHM aus und erhielt die Auszeichnungen FORM 2000, FORM 2001 und FORM 2002.

Ihre Gold- und Silberschmiedearbeiten wurden durch zahlreiche Veröffentlichungen in Katalogen, Fachzeitschriften sowie Tageszeitungen vorgestellt und honoriert. Seit 1998 ist sie Mitglied des Bayerischen Kunstgewerbevereins e.V. sowie des Bundesverbands Kunsthandwerk.

Sie lebt und arbeitet mit ihrer Familie in Baierbrunn bei München.

Gabriela Fink is a renowned gold and silversmith with additional artistic training as a state-certified designer at the State Drawing Academy in Hanau (class of Franz Bette). Her focus is on jewelry design and the sale of her own collections. She has been working as a freelance artist in her own studio since 1998.

Her works have been exhibited in numerous galleries and museums at home and abroad, and have been purchased for the collection of the Grassi Museum, among others. Gabriela Fink regularly exhibits in selected galleries and shops.

In her studio-workshop, she creates her collections and also develops designs at the customer's request. Only precious metals from recycling are used, as well as gemstones and pearls from trustworthy sources.

Between 1998 and 2013, she exhibited at the trade fairs Midora, Grassimesse, Tendence, Inhorgenta and IHM, and received the awards FORM 2000, FORM 2001, and FORM 2002. Her gold and silversmithing works were featured and honored in numerous publications in catalogs, trade magazines and daily newspapers.

Since 1998 she has been a member of the Bavarian Arts and Crafts Association and the Federal Association of Artisan Crafts.

She lives and works with her family in Baierbrunn near Munich.

Vita

- 1989 Abitur, München
1989 - 1995 Goldschmiedelehre in München und anschließende Gesellenzeit in Starnberg
1996 - 1998 Weiterbildung zur Staatlich geprüften Gestalterin an der Staatlichen
 Zeichenakademie Hanau in der Klasse Franz Bette
1998 Abschluss als Gold- und Silberschmiedemeisterin

Fortbildungen (u.a.): Silberschmieden (Kerstin Becker), Tauschieren, Ziselieren (ZA Hanau),
Emaillieren (Hans Härtel), Zeichnen (Dieter Oehm) in Bildhauerei (Thomas Wimmer) sowie
Schmuckgestaltung bei Erico Nagai

Künstlerische Tätigkeit

- seit 1998 selbständig in eigenem Atelier bzw. Ladenlokal in München
seit 2015 Lehraufträge für Werken, Kunsterziehung, Goldschmieden und Schmuckgestaltung
seit 2016 selbständig in eigener Atelier-Werkstatt in Baierbrunn im Isartal
seit 2017 freie Mitarbeit in der Galerie SCHEYTT

Mitgliedschaften

- seit 1998 Mitglied im Bayerischer Kunstgewerbeverein e.V.
 sowie im Bundesverband Kunsthandwerk

Auszeichnungen und Stipendien

Atelierförderstipendium der Landeshauptstadt München 2006
Form 2000, Form 2001, Form 2002
Teilnehmerstipendium der Sommerakademie Neuburg a.d. Donau 1990

Öffentliche Sammlungen

Grassimuseum, Museum für Kunsthandwerk, Leipzig

Ausstellungen (Auswahl)

- 1997 Deutsches Goldschmiedehaus, Hanau
 "In Reihung"
1998 Midora, Messe Leipzig
 "Finalisten des Midora Design Award"
1999/2000 Grassimuseum, Leipzig
 "Highlights der Grassimesse 1999"

- 2000/2001 mak.frankfurt: Museum für Angewandte Kunst, Frankfurt/Main
"8. triennale: Australia + Germany: Craft from Scratch – Eine Spur von Handarbeit"
- 2001 Object Gallery, Customs House, Sydney (Australien)
"8. triennale: Australia + Germany: Craft from Scratch"
Art Gallery of South Australia, Adelaide (Australien)
"8. triennale: Australia + Germany: Craft from Scratch"
- 2003 schmucklabor, Berlin
"Schmuckausstellung: Gabriela Fink, Ursula Bonderer, Martina Bach"
- 2004 Grassimuseum Leipzig, "Streiflichter – Neuerwerbungen des Grassimuseums Leipzig seit 1990"
- 2007 Officina del gioiello – Carla Riccoboni, Bassano del Grappa, Italien
"Gioie del Primavera"
- 2010 Galerie für angewandte Kunst, München,
"Kunsthändler zeichnen"
- 2011 Handwerksmuseum Deggendorf,
"Hochdosiert", zum Wettbewerb "Kunsthändler in Dosen"
Forum Botanische Kunst, Thüngersheim/Main
"Ich bracht´ Dir Blumen",
Anette Koch, Monika Meinhart, Gabriela Fink und Karsten Hein
- 2013 Bayerischer Kunstgewerbeverein auf der IHM München
"Handwerk & Design"
- 2018 Galerie Scheytt, München:
"Gabriela Fink – 20 Jahre schaffen und gestalten"
- 2023 Galerie für angewandte Kunst, München
"Essentia – Farbenrausch und Blüenträume" im Rahmen des Flower Power Festivals München

Veröffentlichungen (Auswahl)

- "8. Triennale für Form und Inhalte – Australien und Deutschland", Katalog vom mak.frankfurt 1999;
"Grassimesse 1999", "Grassimesse 2000", "Grassimesse 2001", Kataloge des Grassimuseum Leipzig;
"The Compendium Finale of Contemporary Jewellers", Darling publications by Andy Lim 2009;
"Hochdosiert", Katalog Museum Deggendorf, 2011;
"Schmuck + Image. Das Grassi schmückt", Grassi Museum für Angewandte Kunst, Leipzig, arnoldsche Art Publishers, Stuttgart 2022;